



# tfk Spielplan März 2008

Das **theaterforum kreuzberg** wurde vor 21 Jahren, im November 1985, eröffnet. Seit 1996 ist die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen ‚Ausgrabungen‘ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen.

Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e.V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e.V.“ mit dem Ziel, das Theater zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf die Unterstützung unseres Publikums angewiesen. Mit ihm wollen wir als Ensemble in einen lebendigen Dialog eintreten und immer stärker zusammenwachsen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat und Sie an unserer Arbeit interessiert sind, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e.V.  
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm  
- reservieren wir für Sie Premierenkarten  
- haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben  
- laden wir Sie zum Sommerfest des Theaters ein

theaterforum kreuzberg e.V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

*Gastspiel*  
**ensemble supplement subtile**

**sara par hasard**  
Premiere am 13. März  
Weitere Vorstellungen:  
**14. bis 16. März**



*Koproduktion*  
**theaterforum kreuzberg & Farandula Theater**

**Wo lebst du denn?**  
von Ana Lasic  
Premiere am 28. März  
Weitere Vorstellungen:  
**29. und 30. März**



**theaterforum  
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) – Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

**SA 01.03. 20.00 werther tanzt.**  
*Gastspiel Ensemble vor dem theater*

Was wäre, wenn Goethes Werther heute leben würde? Wie würde sich Werther in einer Welt der unbegrenzten Möglichkeiten verhalten? Wohin mit seinem Gefühl der großen und einzigen Liebe? Und wie würde er seine Sorgen in Zeiten des rudimentären Sprachgebrauchs artikulieren? Diese Inszenierung ist ein Experiment basierend auf Goethes „Werther“-Roman, eine Gegenüberstellung von Goethescher Sprachkunst und modernem Bewegungstheater.

**Mit:** Lukas Aue, Moritz Ross und Kathrin Vesper  
**Musik:** Florian Bald - **Fotos:** Walter Laible  
**Regie:** Daniela Aue

**Eintritt:** 14 €, erm. 8 € [www.vordemtheater.de](http://www.vordemtheater.de)

**SO 02.03. 20.00 werther tanzt.**

**DO 06.03. 20.00 Lächer Mahl oder schwer verdaulich**  
*Gastspiel Kabarett „Prolästerrat“, Magdeburg*



Gepfeffert gelästert! Dabei geht es um vergammelte Speisen nur in 2. Linie. Hier wird nicht nur über die Befindlichkeiten in Deutschland gelästert und herzlich gelacht, sondern auch Salz in die Wunden gestreut, dass einem das Lachen im Halse stecken bleibt. Die Wände werden vibrieren von kabarettistisch musikalischen Tönen, denn auch bei diesem Programm wird es vor Ohrwürmern nur so wimmeln.

**Eintritt:** 8 €, erm. 6 € [www.prolaesterrat.de](http://www.prolaesterrat.de)

**SA 08.03. 12.00 Frauen aus aller Herren Länder**  
*Zum Internationalen Frauentag 2008*

**ab 12.00:** Ideenaustauschbörse, Kontakte

**14.00: Ausstellungseröffnung: KULTUR REICH AFRIKA**  
 Photo-Arbeiten aus Mali/Westafrika von Ulrike Bossler und Edda Brandes.  
 Vortrag mit Video-Ausschnitten und Führung. (*Eintritt frei*)

**15.00: Dokumentarfilm: Ainsi va la vie - Leben mit dem Ritual der Beschneidung** von Edda Brandes und Svenja Cussler, 70 Min., 2001. Dieser poetische Film begleitet zwei Frauen und einen Mann in ihrem beruflichen und privaten Leben in Bamako, der Hauptstadt Malis, und zeigt ihre ganz unterschiedlichen Meinungen zur Beschneidung von Mädchen. Im Anschluss Diskussion mit den Regisseurinnen. (*Eintritt frei*)

**17.00-18.30: Mädchen / Junge Frauen-Programm**  
**Streetdance - Theater** (*Eintritt frei*)

**20.00-21.30: Wir bilden uns weiter - aber wohin?** Ein unterhaltsamer Querschnitt durch die künstlerischen Disziplinen und Nationalitäten mit den *Fabulous Streetdancern* Judith Rauschtenberger, Karin Liersch u. v. a. Vorhang auf und Bühne frei, geben wir uns gemeinsam dem Spott und der guten Laune hin. (*Eintritt: 5 €*)

**SO 09.03. 19.00 Vanille-Orange**  
*Ein Percussionkonzert der besonderen Art*

Trommelwirbel, Wassergeister, zarte Besen reiben wilde Djembes. Arrangements afrikanischer Rhythmen, europäischer Stimmen und einer Vielzahl von Klängen aus aller Welt.

**Musikalische Leitung:** Babette Schwahlen

**Eintritt:** 13 €, erm. 9 €

**DI 11.03. 20.00 Wo kommst du her?**  
**Wo gehst du hin?**  
*Temi - eine Lebensgemeinschaft am Fuß des Kaukasus - Dia-Abend im Theater-Foyer*

Wo sie herkommen, wissen die meisten nicht, aber sie finden hier einen Platz, wo sie gemeinsam mit anderen Menschen eine Familie bilden und eine Zukunft schaffen können. *Susanna Reinhart*, Schauspielerin des tfk-Ensembles, reist seit zehn Jahren nach Gremi (Georgien) und arbeitet dort jedes Jahr ehrenamtlich für mehrere Monate in der Temi-Gemeinschaft. Sie lädt ein zu einem Dia-Abend mit Musik & spannenden Geschichten.

**Der Eintritt ist frei!** [www.temi-community.com](http://www.temi-community.com)

**DO 13.03. 20.00 sara par hasard**  
*Premiere Gastspiel ensemble supplement subtile*

Kann man alleine glücklich sein? Sara ist alleine und zufrieden. Durch Zufall lernt sie Freundschaft und Gemeinsamkeit kennen. Dadurch wird ihr Lebensentwurf in Frage gestellt. "sara par hasard" ist Bewegungstheater. Die Geschichte wird choreographisch erzählt. Das Ensemble verbindet Elemente aus Mime Corporel Dramatique, Modern Dance, Tanz-, Partner- und Luftakrobatik zu einer eigenen theatralen Sprache. *Esther Slanzi* und *Selma Roth*, beide Absolventinnen der "Etage - Schule für die darstellenden Künste e. V.", setzen sich in ihrem Abschlussprojekt mit der Frage von Einsamkeit und Freundschaft auseinander.

**Mit:** Esther Slanzi, Selma Roth, J. Stubenvoll und M. Pohse

**Eintritt:** 12 €, erm. 8 €

**FR 14.03. 20.00 sara par hasard**

**SA 15.03. 20.00 sara par hasard**

**SO 16.03. 20.00 sara par hasard**

**DI 18.03. 20.00 Tanz Oriental**  
 Moderner Orientalischer Tanz  
 von und mit **Songül Cetinkaya**

**Eintritt:** 5 € [www.songuel.com](http://www.songuel.com)

**DO 20.03. 20.00 Le Grand Noir**  
*Gastspiel Tanztheater L'air d'Esra*

Inspiriert von einem Prosatext Samuel Becketts zeigen drei Tänzerinnen Reflektionen über Zeit und Raum. Die Choreografie geht Impulsen nach, die uns in äußere und innere Bewegung versetzen. Was nimmt Form an, was wird verformt, was bleibt kaum berührt, was will still bleiben, was schweigt, was bleibt im Dunkeln.

**Tanz:** Anne Böhnke-Henrichs, Viola Kelle und Mamen Agüera Pérez - **Choreographie:** Eileen Szabo  
*Weitere eingeladene Künstlerinnen werden den Abend stilvoll und überraschend abrunden.*

**Eintritt:** 8 €, erm. 5 €

**FR 28.03. 20.00 Wo lebst du denn?**  
*Premiere von Ana Lasic - Koproduktion theaterforum kreuzberg & Farandula Theater*

"Wo lebst du denn?" erzählt von der Irritation und Mutation eines Alltags zur Krise. Plötzlich sind die üblichen Lebenskoordinaten nicht mehr verlässlich. Familie, Freundschaft, Arbeit und Liebe werden unter dem Druck der kriegerischen Bedrohung verschärft in Frage gestellt. Ist ein Visum erhältlich oder sind Drogen ein probates Mittel, dem vertrauten Lebenshorizont zu entkommen? Oder bleibt nur die Möglichkeit alles zu klären und offen zu legen, was an Heimlichkeiten und Lügen die Freundschaften und Liebesgeschichten zersetzt, da wo ich mich befinde und gerade dann, wenn die Zeit knapp wird, als wäre die letzte Minute in einem alles entscheidenden Spiel angebrochen.

**Regie:** Jurij Rudolf, Steffen Neupert - **Mit:** Jade Ara, Annika Damaschke, Michael Merlin und Ralph Stieber - *unterstützt aus Mitteln der Kulturförderung Friedrichshain-Kreuzberg*

**Eintritt:** 9 €, erm. 6 €

**SA 29.03. 20.00 Wo lebst du denn?**

**SO 30.03. 20.00 Wo lebst du denn?**